



Merkblatt für Ihren neuen Estrich

Begehbarkeit und Belastbarkeit

Begehbarkeit

Ihr maschinell geglätteter Zementestrich kann am nächsten Tag vorsichtig begangen werden.
Am zweiten Tag normaler Fußgängerverkehr.

Ihr maschinell geglätteter Anhydritestrich kann nach drei Tagen vorsichtig begangen werden.

Belastbarkeit

Mit Punktlasten (Gerüste, Paletten, Lasten, Leitern, usw.) muss eine Frist von 7 Tagen abgewartet werden.

Auf den Estrich dürfen nicht großflächig Platten, Folien etc. gelagert werden, sonst besteht die Gefahr einer ungleichmäßiger Austrocknung.

Lüften bei Zementestrich

1. Woche

Fenster geschlossen. Räume zugfrei halten, bei Wasserbildung an Fenstern, kurz Stoss lüften ca. 5 Minuten. Falls keine Zugfreiheit hergestellt werden kann oder starke Sonneneinstrahlung besteht, den Estrich mit PE-Folie abdecken.

2. Woche

Zugfrei lüften, d.h. pro Etage 2 Fenster kippen, je nach Witterungsverhältnissen.

3. Woche

Normales Lüften möglich, bei trockenem Wetter, d.h. niedriger Außenluftfeuchtigkeit.

Mindesttemperatur

Auf Ihrer Baustelle muss eine Mindesttemperatur von + 5 ° C herrschen, sonst ist ein ordnungsgemäßer Abbindeprozess des Estrichs nicht möglich.

In der 1. und 2. Woche nach Einbringung des Estrichs sollte nicht über + 15 ° C Lufttemperatur beheizt werden, sonst trocknet der Estrich zu schnell aus und es können sogenannte Aufschüsselungen entstehen.

Trocknungsgeräte dürfen erst nach 14 Tagen in Betrieb genommen werden. Ausnahme: Der Estrich wurde mit PE-Folie vollflächig abgedeckt.

Für Fußbodenheizungskonstruktionen erhalten Sie ein gesondertes Aufheizprotokoll mit zusätzlichen Informationen.